

62

**Nationalrat: Fischer.**

Dokumente und Tatsachen über die Aufrüstung Österreichs (349/J) <b>64</b> (24. 10. 1951) 2305.	<b>FISCHER</b> Leopold, Weinhauer, Sooß, Post Baden bei Wien. Partei: Österreichische Volkspartei. Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald). Angelobung: <b>1</b> (8. 11. 1949) 1.
Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 5. 12. 1951 (331/AB) <b>67</b> (6. 12. 1951) 2429.	
die geplante Gebührenerhöhung an den Hochschulen (380/J) <b>78</b> (23. 1. 1952) 3069.	
die systematische Vergiftung der österreichischen Jugend durch amerikanische Gangsterfilme und Schundliteratur (405/J) <b>80</b> (13. 2. 1952) 3122.	
Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 9. 5. 1952 (426/AB) <b>89</b> (14. 5. 1952) 3390.	
den Inhalt der Unterredung des Bundesministers für die auswärtigen Angelegenheiten mit dem Chefkorrespondenten der amerikanischen Zeitung „New York Times“ (407/J) <b>80</b> (13. 2. 1952) 3122.	
Beantwortet vom Bundesminister für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. Gruber am 28. 2. 1952 (363/AB) <b>81</b> (5. 3. 1952) 3138.	
die widerrechtliche Suspendierung des Hochschulprofessors Dr. Heinrich Brandweiner (468/J) <b>88</b> (7. 5. 1952) 3358.	
Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 24. 5. 1952 (432/AB) <b>91</b> (27. 5. 1952) 3482.	
das Verbot, den Schauspieler Karl Paryla bei den Salzburger Festspielen zu beschäftigen (517/J) <b>93</b> (25. 6. 1952) 3578.	
Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 8. 7. 1952 (462/AB) <b>95</b> (16. 7. 1952) 3694.	
die allen Grundsätzen der Demokratie und des Anstands hohnsprechende Verfolgung des Universitätsprofessors Dr. Heinrich Brandweiner durch offizielle Stellen in amerikanischem Auftrag (525/J) <b>94</b> (3. 7. 1952) 3630.	
Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 27. 9. 1952 (500/AB) <b>98</b> (15. 10. 1952) 3918 und 3919.	
die Tätigkeit des Kriegsverbrechers und Hochverräters Lothar Rendulic und seine Unterstützung durch die höchsten Organe der steirischen Landesregierung (539/J) <b>95</b> (16. 7. 1952) 3694.	
die katastrophale Erhöhung der Studiengebühren an den österreichischen Hochschulen (555/J) <b>98</b> (15. 10. 1952) 3918.	
<b>Zur Geschäftsbehandlung:</b>	
Abänderungsantrag zum Antrag Ing. Raab auf Einsetzung eines Untersuchungsausschusses (abgelehnt) <b>3</b> (23. 11. 1949) 69.	

**Gewählt in:**

- den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.  
den Handelsausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.  
den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.  
den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.  
Schriftführer **4** (25. 11. 1949) 78.  
den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.  
den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.  
den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

**Berichterstatter über:**

- die Weinsteuernovelle 1949 **6** (7. 12. 1949) 90.  
Änderung des Weinsteuergesetzes und Einführung einer Weinverbrauchsabgabe **42** (15. 12. 1950) 1766.  
Änderung des Weinsteuergesetzes **76** (15. 12. 1951) 3002.  
die Gewährung eines Bundeszuschusses zur Förderung der Behebung von Hochwasserschäden in Wien und Niederösterreich **77** (17. 12. 1951) 3060—3061.

**Redner in der Verhandlung über:**

- einige Bestimmungen zur Lenkung der landwirtschaftlichen Erzeugung **95** (16. 7. 1952) 3739—3741.

**Anfragen, betr.:**

- die Weinabsatzkrise (156/J) **30** (14. 7. 1950) 1035.

- Beantwortet vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Kraus am 12. 10. 1950 (141/AB) **31** (12. 10. 1950) 1092 und 1093.

- die Wiedererrichtung des Bezirksgerichtes in Gutenstein (309/J) **58** (11. 7. 1951) 2041.

- Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 18. 12. 1951 (334/AB) **78** (23. 1. 1952) 3070.